

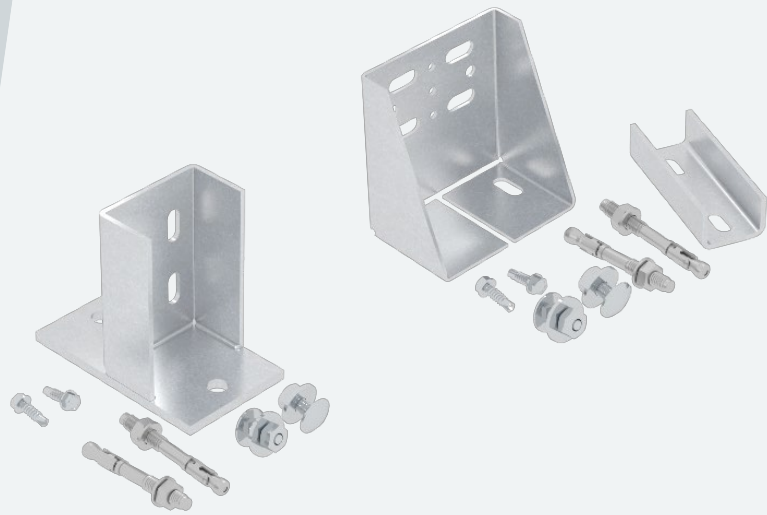


Trockenbau-Systeme

SL08_AI01.de

Montageanleitung

10/2025



Knauf Montageanleitung Deckenschürzen / Brüstungen

Inhalt

Einleitung

Allgemeine Hinweise	2
Nutzungshinweise	2
Verweise auf weitere Dokumente	2
Symbole in dieser Anleitung	2
Rechtliche Hinweise	2
Qualifiziertes Personal	2
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	2
Lieferumfang (Set)	2

Montage

Brüstung	3
Deckenschürze	5

Nutzungshinweise

Hinweise zur Anleitung

Diese Montageanleitung ist ein Hilfsmittel zur Montage vorgefertigter Produkte. Sie enthält Angaben zum Lieferumfang, das sachgerechte Montieren sowie gegebenenfalls Prüfen und Justieren des Produkts. Die enthaltenen Informationen und Vorgaben, Konstruktionsvarianten, Ausführungsdetails und aufgeführten Produkte basieren, soweit nicht anders ausgewiesen, auf den zum Zeitpunkt der Erstellung gültigen Verwendbarkeitsnachweisen (z. B. allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse abP und/oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen abZ) und Normen.

Verweise auf weitere Dokumente

Technische Informationen

- Technische Information Knauf Brüstungen SL02_TI.de
- Technische Information Knauf Deckenschürzen SL03_TI.de

Symbole in dieser Anleitung

In diesem Dokument werden folgende Symbole verwendet:

Legendensymbole

- 1** Legenden-Nummer, wird jeweils bei Verwendung erklärt

Rechtliche Hinweise

Sicherheitshinweise

Diese Montageanleitung enthält Hinweise, die zur persönlichen Sicherheit sowie der Vermeidung von Sachschäden beachtet werden müssen.

Achtung

Bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn diese nicht vermieden wird, kann eine Gefährdung der Sicherheit des Verarbeiters oder der Nutzer bzw. ein Sachschaden am Produkt oder an der Umgebung die Folge sein.

Hinweis

Gibt nützliche Hinweise zum Produkt oder System.

Qualifiziertes Personal

Das zu dieser Anleitung zugehörige Produkt darf nur von für die jeweilige Aufgabenstellung qualifiziertem Personal gehandhabt werden. Die Sicherheits- und Warnhinweise sind zu beachten bzw. einzuhalten. Qualifiziertes Personal ist aufgrund seiner Ausbildung und Erfahrung befähigt, im Umgang mit diesem Produkt Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Achtung

Knauf Produkte/Systeme dürfen nur für die in den Knauf-Dokumenten angegebenen Anwendungsfälle zum Einsatz kommen. Falls Fremdprodukte oder Fremdkomponenten zum Einsatz kommen, müssen diese von Knauf empfohlen bzw. zugelassen sein. Die einwandfreie Anwendung der Produkte/Systeme setzt sachgemäßen Transport, Lagerung, Aufstellung, Montage und Instandhaltung voraus.

Lieferumfang (Set)

Befestigungsset für UA 75

Deckenschürzen / Brüstungen, geschweißt



- 1 Stützenfuß
- 2 Bolzenanker M10
- 2 Schrauben M8 x 16
- 2 Unterlegscheiben
- 2 Sechskantmuttern
- 2 Bohrschrauben

Befestigungsset für UA 100

Deckenschürzen / Brüstungen

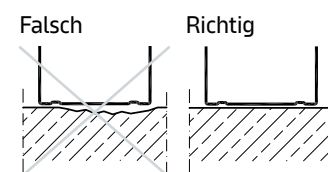


- 2 Konsolwinkel
- 2 U-Stücke
- 4 Bolzenanker M8
- 4 Schrauben M8 x 25
- 4 Unterlegscheiben
- 4 Sechskantmuttern
- 4 Bohrschrauben

Montageablauf Brüstung

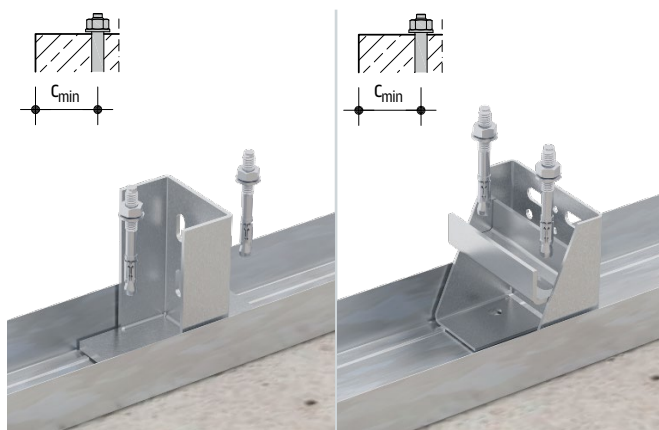
1. UW-Profil auf Rohboden montieren. UW-Profil darf nicht hohl liegen, ggf. ist ein Glattstrich mit geeignetem Ausgleichsmaterial vorzunehmen, siehe [Bild 1](#). Empfehlung: Erster Teilabschnitt $\leq 5,00$ m.
Achsabstand Profile nach Nutzungskategorien beachten.

Bild 1: Montage unteres UW-Profil, Festlegung erster Teilabschnitt Brüstung



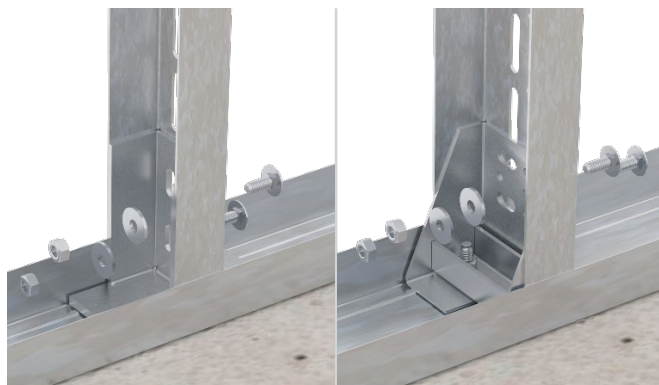
2. Position Stützenfuß bzw. Konsolwinkel festlegen und Bohrlöcher in Rohboden bohren. Anschließend Stützenfuß bzw. Konsolwinkel mit U-Stück mit 2 beigelegten Bolzenankern befestigen, siehe [Bild 2](#) (Angaben zu c_{min} und Betongüte nach [Technische Information Knauf Brüstungen SL02_TI.de](#) sind zu beachten).

Bild 2: Montage Stützenfuß (UA 75) bzw. Konsolwinkel mit U-Stück (UA 100)



3. UA-Profil auf erforderliche Länge zuschneiden. Auf Stützenfuß bzw. Konsolwinkel aufstecken und mittels 2 beigelegten M8 Schrauben mit Unterlegscheiben und Muttern handfest sichern, siehe [Bild 3](#).
Justierbarkeit der Profile zum Ausrichten muss gegeben sein.

Bild 3: UA-Profile einstellen



4. Ausrichten des ersten und letzten UA-Profils des ersten Teilabschnittes, siehe [Bild 4](#).

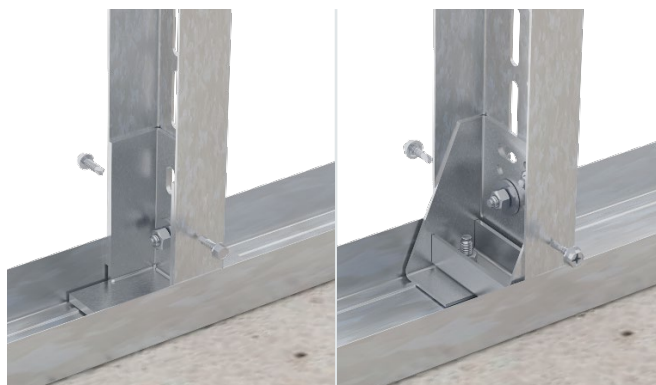
Bild 4: Ausrichten erstes und letztes UA-Profil



Montageablauf Brüstung (Fortsetzung)

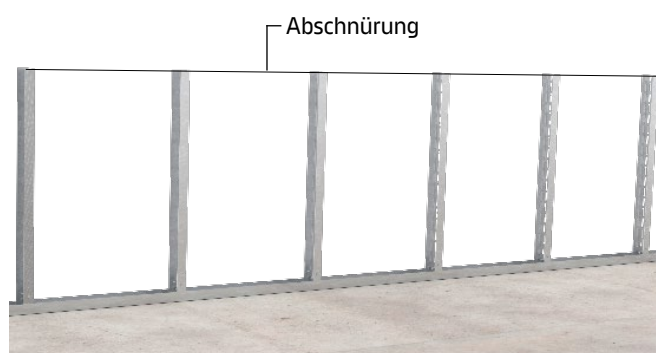
5. UA-Profil mittels 2 beigelegten Bohrschrauben seitlich in Stützenfußwange bzw. Konsolwinkelflansch verschrauben, siehe Bild 5. Anschließend M8 Schrauben festziehen.

Bild 5: UA-Profil arretieren



6. Abschnüren am ersten und letzten UA-Profil. Achsabstand Profile (312,5 mm, 417 mm bzw. 625 mm) nach Nutzungskategorien festlegen. Montage der Stützenfüße bzw. Konsolwinkel mit UA-Profilen wie zuvor beschrieben. Stetiges Ausrichten der UA-Profile an der Abschnürung, siehe Bild 6.

Bild 6: Montage Zwischenprofile



7. UW-Profil aufstecken und Fluchtlinie kontrollieren, siehe Bild 7.

Bild 7: Montage oberes UW-Profil



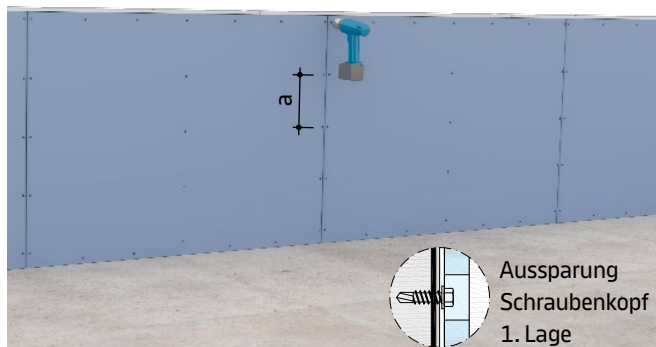
8. Beplankung beidseitig sowie oberseitig mit 2x 12,5 mm Diamant Platten.
Befestigungsabstand a: 1. Lage ≤ 750 mm, 2. Lage ≤ 250 mm.
- 1. Beplankungslage im Bereich des Schraubenkopfes rückseitig aussparen.
 - 2. Beplankungslage läuft durch.
- Blechdicke der Profile beachten und geeignete Schrauben (XTN bzw. XTB) wählen.
Die Verschraubung im oberen Drittel, **mit Gegendruck** ausführen, siehe Bild 8.

Verspachtelung

Alle Fugen der unteren und oberen Lage fachgerecht verspachteln, ggf. Kantenschutzprofile verwenden. Schraubenköpfe ebenfalls verspachteln.

Mit Montage der/des folgenden Teilabschnitte/s falls nötig beginnen, Beplankungslagen müssen durchlaufen.

Bild 8: Beplankung Brüstung

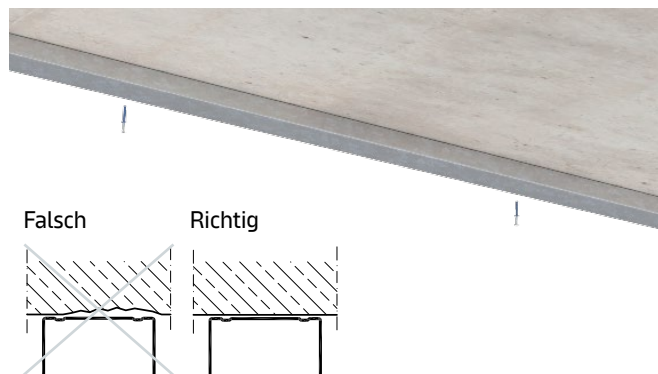


Aussparung
Schraubenkopf
1. Lage

Montageablauf Deckenschürze

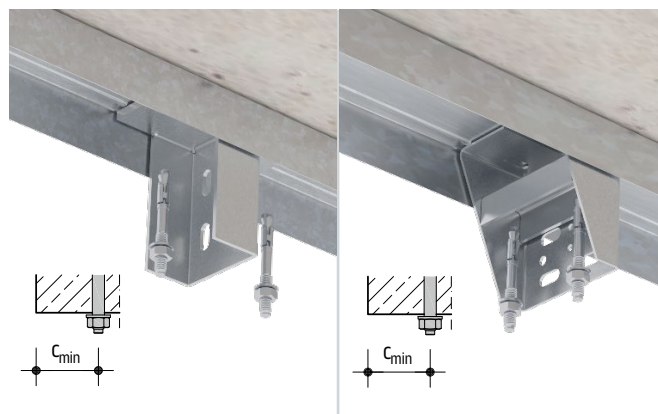
1. UW-Profil an Rohdecke montieren. UW-Profil darf nicht hohl liegen. Im Bereich der Ständer Ausgleichs- bzw. Distanzscheiben aus Metall verwenden, siehe [Bild 9](#).
Empfehlung: Erster Teilabschnitt $\leq 5,00$ m.
Achsabstand Profile nach Lastkombination beachten.

Bild 9: Montage oberes UW-Profil, Festlegung erster Teilabschnitt Deckenschürze



2. Position Stützenfuß bzw. Konsolwinkel festlegen und Bohrlöcher in Rohdecke bohren. Anschließend Stützenfuß bzw. Konsolwinkel mit U-Stück mit 2 beigelegten Bolzenankern befestigen (Angaben zu $c_{\min}$ und Betongüte nach [Technische Information Knauf Deckenschürzen SLO3_Tl.de](#) sind zu beachten), siehe [Bild 10](#).

Bild 10: Montage Stützenfuß (UA 75) bzw. Konsolwinkel mit U-Stück (UA 100)



3. UA-Profil auf erforderliche Länge zuschneiden. Auf Stützenfuß bzw. Konsolwinkel aufstecken und mittels 2 beigelegten M8 Schrauben mit Unterlegscheiben und Muttern handfest sichern, siehe [Bild 11](#).
Justierbarkeit der Profile zum Ausrichten muss gegeben sein.

Bild 11: UA-Profile einstecken



4. Ausrichten des ersten und letzten UA-Profils des ersten Teilabschnittes, siehe [Bild 12](#).

Bild 12: Ausrichten 1. und letzten UA-Profil



Montageablauf Deckenschürze (Fortsetzung)

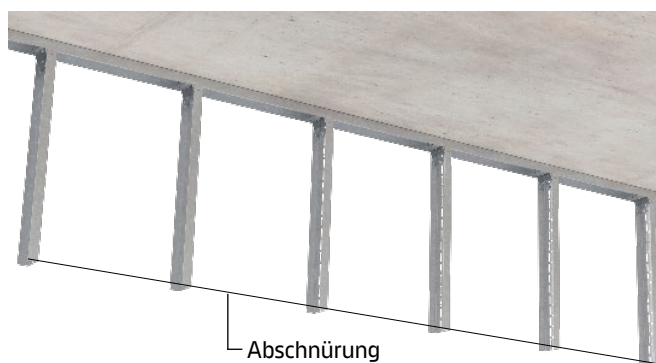
5. UA-Profil mittels 2 beigelegten Bohrschrauben seitlich in Stützenfußwange bzw. Konsolwinkelflansch verschrauben, siehe [Bild 13](#). Anschließend M8 Schrauben festziehen.

Bild 13: UA-Profil arretieren



6. Abschnüren am ersten und letzten UA-Profil. Achsabstand Profile (312,5 mm, 417 mm bzw. 625 mm) nach Lastkombination festlegen. Montage der Stützenfüße bzw. Konsolwinkel mit UA-Profilen wie zuvor beschrieben. Stetiges Ausrichten der UA-Profile an der Abschnürung, siehe [Bild 14](#).

Bild 14: Montage Zwischenprofile



7. UW-Profil-Konstruktion aufstecken, sichern und Fluchtlinie kontrollieren, siehe [Bild 15](#).

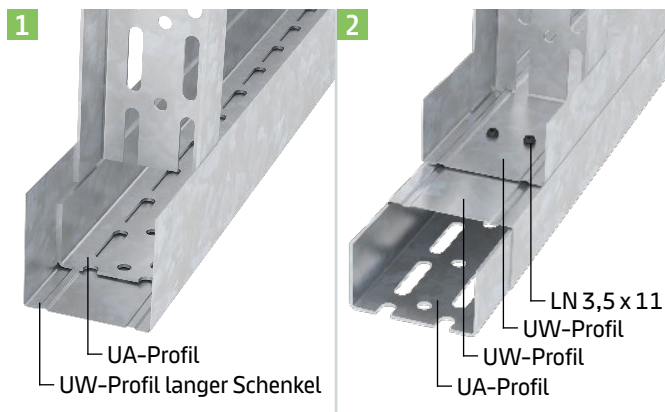
Bild 15: UW-Profil-Konstruktion aufstecken



8. **1** UA-Profil in UW-Profil im langem Schenkel einlegen, und auf UA-Ständerkonstruktion aufstecken und bis zur Verschrauben der Beplankung fixieren. Fixierung im Zuge der Beplankung wieder entfernen.
2 UW-Doppelprofil herstellen auf UA-Ständerkonstruktion aufstecken und sichern. Anschließend UA-Profil (wahlweise UA-Profil ohne Langloch) in UW-Profil schachteln und bis zur Verschrauben der Beplankung fixieren. Fixierung im Zuge der Beplankung wieder entfernen.

Das UA-Profil dient der kraftschlüssigen Anschlussmöglichkeit für das anzuschließende Bauteil. Es ist darauf zu achten, dass der Steg des UA-Profils nach unten gerichtet ist, siehe [Bild 16](#).

Bild 16: Ausbildung unteres Ende Deckenschürze



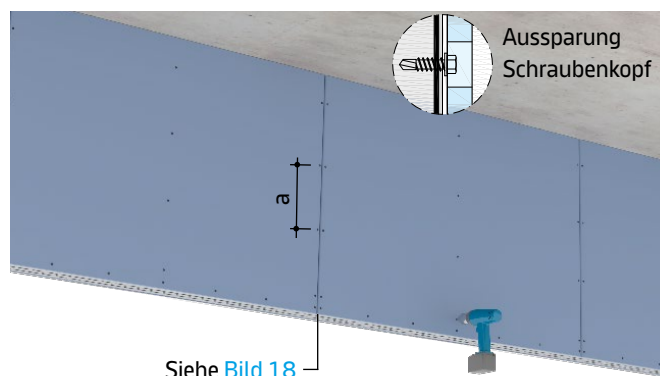
Montageablauf Deckenschürze (Fortsetzung)

9. Beplankung beidseitig 12,5 mm Diamant Platten.
Befestigungsabstand a : ≤ 250 mm.
- Beplankung im Bereich des Schraubenkopfes rückseitig ausparen.

Blechdicke der Profile beachten und geeignete Schrauben (XTN bzw. XTB) wählen.

Die Verschraubung im unteren Drittel, **mit Gegendruck** ausführen, siehe Bild 17.

Bild 17: Beplankung Deckenschürze



10. **1** Verbindung UW-Profil mit UA-Flansch
2 Verbindung eingelegtes UA-Profil mit unterem UW-Profil über Verschraubung der Beplankung

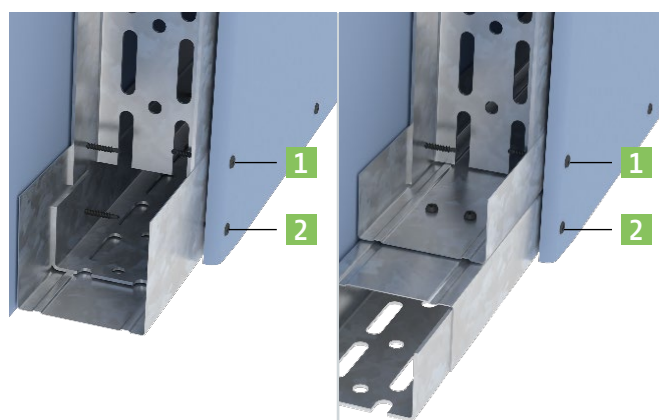
Alternativ Beplankung mit 2x 12,5 mm Diamant Platten möglich.
Befestigungsabstand a : 1. Lage ≤ 750 mm, 2. Lage ≤ 250 mm.

Verspachtelung

Fugen fachgerecht verspachteln, ggf. Kantenschutzprofile verwenden. Aussparungen und Schraubenköpfe ebenfalls verspachteln.

Mit Montage der/des folgenden Teilabschnitte/s falls nötig beginnen, Beplankungslagen müssen durchlaufen.

Bild 18: Verschraubung der Beplankung unteres Ende Deckenschürze





Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:
youtube.com/knauf



Finden Sie passende Systeme für Ihre Anforderungen!
knauf.de/systemfinder



Ausschreibungstexte für alle Knauf Trockenbau-Systeme mit Exportfunktionen sind unter folgendem Link zu finden:
ausschreiben.de/knauf



Im **Download Center** der www.knauf.com stehen alle Dokumente von Knauf Gips aktuell und übersichtlich zur Verfügung.

Knauf Gips KG

Am Bahnhof 7,
97346 Iphofen

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:
Tel.: 09323 916 3000 *

knauf-direkt@knauf.com
www.knauf.com

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten.

Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

* Unser Technischer Auskunft-Service steht nur für gewerbliche Anliegen zur Verfügung. Sie können sich mit ihren Firmendaten hierfür registrieren. Nähere Informationen finden Sie hier: www.knauf.de/tas